Fraktion im Rat der Stadt Telgte

An
den Vorsitzenden des Finanzausschusses
Herrn Karl Berger
sowie
die Fraktionen von
CDU, SPD und FDP

Telgte, den 20.01.2015

über Herrn Bürgermeister Wolfgang Pieper

Antrag gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Telgte zur Sitzung des Finanzausschusses am 05.02.2015

Sehr geehrter Herr Berger,

wir bitten um die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes für die o.g. Sitzung:

„Streichung des Ansatzes von 5200€ für die Anschaffung neuer Server für die Videoüberwachung“

Finanzplan Seite 52 Zeile 26

Die Stadt Telgte nutzt die Möglichkeiten der optisch elektronischen Aufzeichnung (im folgenden Videoüberwachung) um einige ihrer Gebäude vor Vandalismus zu schützen. Die neben den Kameras erforderliche Technik ist jedoch in die Jahre gekommen und der Server auf dem aktuell noch Windows 2003 läuft muss erneuert werden. Für die Neuanschaffung eines Servers sind, nach Einholung von Angeboten durch die Verwaltung, Kosten von 5200€ zu erwarten.

Die Grüne Ratsfraktion steht einer Videoüberwachung von Don-Bosco Schule, Marienschule, Schulzentrum und Haus der Musik kritisch gegenüber. Mehrfach haben wir dem Rat der Stadt schon aufgezeigt, welche Argumente gegen eine Überwachung sprechen. Beispielhaft sei hier der Verdrängungseffekt von Vandalismus, ein (zuletzt 2009 vom BGH bestätigter) Überwachungsdruck auch bei ausgeschalteten Kameras, der widersprechende erzieherische Auftrag der Schulen und natürlich der massive Eingriff in BürgerInnenrechte genannt.

Auch finanziell stellt die Videoüberwachung für die Stadt eine zusätzliche Belastung dar. Eine Reduzierung der Beiträge bei der Gebäudehaftpflichtversicherung findet nicht statt. Bei den vereinzelt auftretenden Vandalismusschäden konnte die Videoüberwachung weit überwiegend nicht zu einer Aufklärung beitragen. Hinzu kommen Strom- Personal- und Unterhaltungskosten. So nannte die Verwaltung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2013 jährliche Kosten für 2011 von 835,14€ für 2012 von 4793,55€. Für 2013 betragen die Kosten 2385,27€ und für 2014 2502,37€.

In diesem Jahr kommen zu den Abschreibungen von jährlich 1163,38€ und den Wartungskosten von 785,40€ noch 5200€ für einen neuen Server hinzu. Die Gesamtkosten für dieses Jahr liegen daher bei über 7000€ und somit über dem Zuschuss der Stadt für die verbandliche Jugendarbeit. Diese Belastung des knappen Haushaltes wollen wir GRÜNE verhindern und bitten daher die veranschlagten Mittel von 5200€ zu streichen.

Marion Husmann